

# Neue Klassenräume für die Telemann-Schule

Derzeit läuft das Großbauprojekt „Umbau der Hausmeisterwohnung zum Klassenzimmer mit Differenzierungsraum“ an der Telemann-Schule an. Die Bauarbeiten sollen bis September 2021 und somit pünktlich zu Beginn des neuen Schuljahres 2021/22 abgeschlossen sein.

24.03.2021 **SCHULE**



(/fileadmin/\_processed\_/6/c/csm\_BGM\_Beer\_\_re\_\_und\_Jochen\_Oswald\_\_li\_\_vor\_der\_Baustelle\_Hausmeisterwohnung\_a466363662.jpg)

Bild: Projektleiter Jochen Oswald (links) und Erster Bürgermeister Thomas Beer (rechts) beim Besuch der Baustelle in der Telemann Grund- und Mittelschule Teublitz. (Foto: Thomas Stegerer)

Erster Bürgermeister Thomas Beer und Projektleiter Jochen Oswald vom Stadtbauamt, besuchten nach Beginn der Maßnahmen die Baustelle an der Telemannschule. „Die Entwurfsplanung für die Umnutzung der Hausmeisterwohnung der Telemannschule in Klassenräumen hatte der Stadtrat genehmigt“, erklärt Jochen Oswald. „Zwischenzeitlich wurden auch die Leistungen in Zusammenarbeit mit den beauftragten Architektur- und Ingenieur-Büros ausgeschrieben, eingeholt und durch den Stadtrat an Firmen vergeben. Mehrkosten mussten einkalkuliert werden, weil sich am bisherigen Boden Schadstoffe in Form von Asphalt befanden.“

Mit einem Kostenaufwand von insgesamt rund 356.000 Euro ist zu rechnen. Die zuweisungsfähigen Kosten belaufen sich auf rund 292.000 Euro, wovon die Stadt Teublitz von der Regierung der Oberpfalz eine Förderung von 175.000 Euro (60% der zuweisungsfähigen Kosten) erhält.

Im Untergeschoss des Schulgebäudes an der Südseite entstehen künftig anstelle der bisherigen Hausmeisterwohnung aufgrund des Umbaus ein Klassenraum mit 58 qm, ein Differenzraum mit 35 qm, ein Förderlehrerraum mit 34 qm und ein Flur mit 55 qm.

„Nach Gesprächen mit der Schulleitung wurde deutlich, dass weitere Unterrichtsräume wünschenswert wären. Aktuell sind, aufgrund Platzmangels, bereits Klassen in Fachräumen untergebracht worden“, führt Bürgermeister Thomas Beer aus. „Nach Abstimmung mit der Schulaufsicht, ist die beabsichtigte Deckung des Bedarfs an Unterrichtsräumen sinnvoll und wünschenswert. Die Regierung der Oberpfalz wies aber auch darauf hin, dass in den nächsten Haushaltsjahren auch Mittel für die Planung eines entsprechenden An- oder Ergänzungsbaus vorzusehen sind.“

Bei den Innenwänden der Hausmeisterwohnung wird derzeit der Putz entfernt, der Estrich wegen der Schadstoffe abgetragen und die Stromverteilung neu installiert. Einige Wände werden gänzlich abgebrochen und neue Wände an anderen Stellen eingezogen. Während der Baumaßnahme muss der Durchgang hinter dem Haupteingang bis zur Friedrich-Flick-Straße komplett für den Fußgängerverkehr gesperrt werden. Entsprechend kommt es in diesem Bereich zu Einschränkungen.